



1 Meteora-Kloster © Nikolai Sorokin - stock.adobe.com 2 Bootsfahrt Berg Athos © baldas1950/stock.adobe.com 3 Vikos-Schlucht © NoraDoa/Fotolia.com

Nordgriechenland

- + Bootsausflug entlang dem Berg Athos
- + Vikos-Schlucht und Dörfer der Zagoria
- + Ausflug auf die Insel Thassos
- + Meteora-Klöster
- + Auf den Spuren von Alexander d. Großen und dem Apostel Paulus

1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck/München bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien - UNESCO-Welterbe Thessaloniki. AIRail von Linz und Salzburg nach Wien bzw. am Vorabend Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail von Graz nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Thessaloniki (ca. 10.30 - 13.10 Uhr). Transfer ins Stadtzentrum und Stadtbesichtigung: Eine Glanzzeit der Stadt war die byzantinische Epoche, aus der herrliche Bauten erhalten sind. Wir sehen u.a. den Weißen Turm, Teil der mittelalterlichen Befestigungsanlage, heute Wahrzeichen der Stadt, und besuchen das Archäologische Museum von Thessaloniki.

2. Tag: Thessaloniki - Dion - Kalambaka. Morgens Besuch der Rotunde des Galerius, ein prachtvoller Bau aus römischer Zeit. Anschließend Fahrt entlang der Ägäisküste in die antike Stadt Dion - Besuch der sehenswerten Ausgrabungen am Fuße des Olymp, des höchsten Berges von Griechenland und Zentrum der griechischen Mythologie. Durch das Tempe-Tal - Besichtigung des prächtigen, spätbarocken Händlerhauses Schwartz in Ambelakia (sofern geöffnet) - geht es nach Kalambaka am Fuße der Meteora-Klöster.

3. Tag: Kalambaka - UNESCO-Welterbe Meteora-Klöster - Ioannina. Auffahrt zu den „zwischen Himmel und Erde schwebenden“ Meteora-Klöstern: Um sich vor Gefahren zu schützen, errichteten Mönche im 14. Jh. auf den Gipfeln sehr steiler Felsen 24 Klöster, von denen heute noch vier bewohnt sind. Wir besichtigen 2 Klöster und genießen auf einer kurzen Wanderung die bizarre Felslandschaft. Am Nachmittag Fahrt nach Ioannina, der Hauptstadt des Epiros am Pamvotis-See - Besichtigung der Perama-Höhle, einer der schönsten Tropfsteinhöhlen Europas. Anschließend Rundgang durch die Stadt zur Zitadelle.

4. Tag: Ioannina - Dodona - Vikos-Schlucht - UNESCO-Welterbe Zagorochoria - Konitsa - Kastoria. Am Morgen geht es nach Dodona zur Orakelstätte des Zeus, wo Priesterinnen die Götter-Botschaften dem Blätterrauschen der heiligen Eiche entnehmen - Besichtigung der Tempel sowie des imposanten Theaters. Weiterfahrt in die Zagorochoria („Dörfer der Zagoria“) mit den vielleicht schönsten Dörfern Griechenlands - UNESCO-Welterbe seit 2023. Dank ihrer Abgeschiedenheit zwischen dem Mitsikeli und dem Tymfi-Gebirge konnten sie

ihren urchen Charakter bewahren. In Monodendrion genießen wir nach einem Spaziergang den fantastischen Blick in die Vikos-Schlucht. Über Konitsa, wo der wildfließende Aaos von der größten Steinbrücke des Balkan überspannt wird, erreichen wir am Abend Kastoria, die „Stadt der 72 Kirchen“ am gleichnamigen See.

5. Tag: Kastoria - UNESCO-Welterbe Vergina/Aigai - Veria. Am Vormittag Stadtrundgang in Kastoria mit Besichtigung der Taxiarchenkirche, der Panagia Kumbelidiki, dem einzigen Rundbau der Stadt, sowie der Kirchen Anargyroi und Agios Stefanos, die wegen ihrer fantastischen Fresken beeindruckend. Anschließend Fahrt nach Vergina, dem antiken Aigai, wo 1977 das vollständig erhaltene Grab von König Philipp II, dem Vater von Alexander dem Großen, entdeckt wurde. Besichtigung der Königsgräber und des Museums mit wertvollen Schmuckstücken.

6. Tag: Veria - Edessa - Pella - Elia/Sithonia. Fahrt zu den Wasserfällen von Edessa und weiter nach Pella, wo Alexander der Große geboren wurde - hier besuchen wir das großartige Archäologische Museum. Durch die ostmakedonische Landschaft erreichen wir unser Hotel in Elia auf Sithonia, dem mittleren Finger der Chalkidike-Halbinsel.

7. Tag: Elia/Sithonia - Bootsfahrt entlang dem UNESCO-Welterbe Berg Athos - Kavala. Der heutige Ausflug steht im Zeichen des Berges Athos, des östlichen Fingers der Halbinsel Chalkidiki. Bei einer ca. 4-stündigen Bootsfahrt entlang des „Heiligen Berges“ bietet sich ein imposanter Blick auf die Klöster der orthodoxen Mönchsrepublik. Erste Klöster wurden schon im 9. Jh. gegründet, später folgten bulgarische, rumänische, russische und serbische Klöster. Frauen ist der Zutritt zum Berg Athos bis heute untersagt. Am Nachmittag Weiterfahrt in die malerisch gelegene Hafenstadt Kavala, eine der schönsten Hafenstädte Griechenlands, die von einer gut erhaltenen Burg überragt wird. Wir besuchen das Altstadtviertel Panagia, den sehenswerten Hafen, das Aquädukt und die bronzenen Reiterstatue von Mehmet Ali.

8. Tag: Ausflug Insel Thassos. Überfahrt mit der Fähre auf die Insel Thassos, eine der grünsten Inseln Griechenlands. Eine Rundfahrt führt uns in die Hauptstadt Limenas mit ihrer antiken Agora sowie zu den Ruinen des Tempels von Alyki. Besuch des Archäologischen Museums. Am Abend geht es zurück nach Kavala.

9. Tag: Kavala - UNESCO-Welterbe Philippi - Amphipolis - Thessaloniki. Fahrt nach Philippi: Hier wurde von Apostel Paulus die erste christliche Gemeinde Europas gegründet - Besichtigung der großartigen antiken Ruinen sowie der Basiliken. Über Amphipolis, eine der wichtigsten Städte im 5. Jh. v. Chr., geht es zurück nach Thessaloniki.

10. Tag: Thessaloniki - Wien - Klagenfurt/Innsbruck/München bzw. Linz/Salzburg/Graz. Besichtigung der beeindruckenden Demetrios Kathedrale in Thessaloniki (UNESCO-Welterbe). Spaziergang entlang des Hafens zum Aristoteles-Platz mit dem lebhaften Markt und zum





1 Aios Tal in der Zagorochochia © Peter Eastland / Alamy Stock Photo

Galeriusbogen, dem wichtigsten römischen Baudenkmal der Stadt. Transfer zum Flughafen - Rückflug nach Wien (13.55 - 14.40 Uhr) bzw. in die Bundesländer bzw. AIRail nach Linz, Salzburg und Graz.

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus und meist **Hotels/HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P EGRN
08.09. - 17.09.2024	Anna-Maria Kondyli	
Flug ab Wien		€ 2.140,-
AIRail ab Linz, Graz ¹ , Flug ab Wien		€ 2.250,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien		€ 2.270,-
Flug ab Klagenfurt ¹ , Innsbruck ¹ , München		€ 2.290,-
EZ-Zuschlag		€ 650,-

¹ Anreise nach Wien erfolgt am Vortag bzw. Vorabend. Übernachtungsmöglichkeit in Wien (nicht inkludiert), siehe Seite 221.

LEISTUNGEN

- Flug mit Austrian von Wien nach Thessaloniki und retour
- Transfers u. Rundfahrt mit einem griechischen Bus/Kleinbus mit AC
- Fähre nach Thassos und retour
- 8 Übernachtungen in ****Hotels, 1 Übernachtung im guten ***Hotel (Landes-Klassifizierung A), jeweils in Zweibettzimmern mit DU/WC, inkl. griechische Hotelsteuer und Halbpension
- Eintritte (total ca. € 80,-): Dion (Ausgrabungen), Ambelakia (Händlerhaus Schwartz - sofern geöffnet), 2 Meteoraklöster, Perama (Tropfsteinhöhle), Dodona (Orakelstätte), Kastoria (Kirchen), Vergina (Königsgräber und Museum), Pella (Archäologisches Museum), Philippi (Ausgrabungen), Thassos (Archäologisches Museum und Tempel von Alik), Thessaloniki (Rotunde, Archäologisches Museum)
- Bootsfahrt entlang dem Berg Athos (ca. 4 Std.)
- 1 Müller Reiseführer „Nord- und Mittelgriechenland“ pro Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte deutschsprachige griechische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien, € 280,- ab BL)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.

Höchsteilnehmerzahl: 25 Personen

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung A), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC.

Thessaloniki	****Hotel „Capsis“ (im Zentrum)
Kalambaka	****Hotel „Amalia Kalambaka“ (5 km vom Ortszentrum)
Ioaninna	****Hotel „Epirus Palace“ (ca. 5 km vom Zentrum)
Kastoria	***Hotel „Chloe“ (am Stadtrand)
Veria	****Hotel „Aiges Melathron“ (1 km vom Zentrum)
Elia/Sithonia	****Hotel „Athena Pallas Village“ (ruhige Lage)
Kavala	****„Egnatia City Hotel“ (ca. 3 km vom Zentrum)



Nord-
Griechenland